

**RS OGH 2003/6/23 16Ok4/03,  
1Ob186/08x, 5Ob108/09g,  
2Ob144/15p, 16Ok5/18y**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.06.2003

## Norm

KartG 1988 §43

AußStrG §2 Abs2 Z5

AußStrG 2005 §16

## Rechtssatz

In dem gemäß § 43 KartG außerstreitigen Kartellverfahren gilt grundsätzlich der Untersuchungsgrundsatz (§ 2 Abs 2 Z 5 AußStrG). Dieser enthebt in jenen Verfahren, die nur über Antrag einzuleiten sind, die antragstellende Partei nicht ihrer Verpflichtung, das Vorhandensein der gesetzlichen Voraussetzungen für den Antrag zu behaupten. Bei Entscheidungen, die auf Parteiantrag im Interesse der Antragsteller zu erlassen sind, wird die Erhebungspflicht durch die Antragsbehauptungen im Kern bestimmt und ist nicht grenzenlos auszudehnen.

## Entscheidungstexte

- 16 Ok 4/03  
Entscheidungstext OGH 23.06.2003 16 Ok 4/03
- 1 Ob 186/08x  
Entscheidungstext OGH 31.03.2009 1 Ob 186/08x  
Auch; nur: Der Untersuchungsgrundsatz enthebt in jenen Verfahren, die nur über Antrag einzuleiten sind, die antragstellende Partei nicht ihrer Verpflichtung, das Vorhandensein der gesetzlichen Voraussetzungen für den Antrag zu behaupten. (T1)
- 5 Ob 108/09g  
Entscheidungstext OGH 15.09.2009 5 Ob 108/09g  
nur T1
- 2 Ob 144/15p  
Entscheidungstext OGH 09.09.2015 2 Ob 144/15p  
Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Antrag auf Nachlassseparation gemäß § 812 ABGB. (T2)
- 16 Ok 5/18y  
Entscheidungstext OGH 19.09.2018 16 Ok 5/18y  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0117902

## Im RIS seit

23.07.2003

## Zuletzt aktualisiert am

08.11.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)